

Come 1|07, März - Mai 2007

# KLEINE KREDITE – GROSSE WIRKUNG

## ÜBER DIE CHANCEN DES MIKROBUSINESS

DIE CHRISTLICHE HILFSORGANISATION  
*OPPORTUNITY INTERNATIONAL DEUTSCHLAND*  
LEISTET EFFIZIENTE UND NACHHALTIGE  
ENTWICKLUNGSHILFE AUF BASIS VON  
MIKROFINANZIERUNG UND BIETET HILFE ZUR  
SELBSTHILFE FÜR DIE ÄRMSTEN DER ARMEN.  
UNTER DEM MOTTO *ARBEIT STATT ALMOSEN*  
ARBEITET DIE ORGANISATION MIT DEM GLEICHEN  
KONZEPT WIE FRIEDENSNOBELPREISTRÄGER  
MUHAMMAD YUNUS.



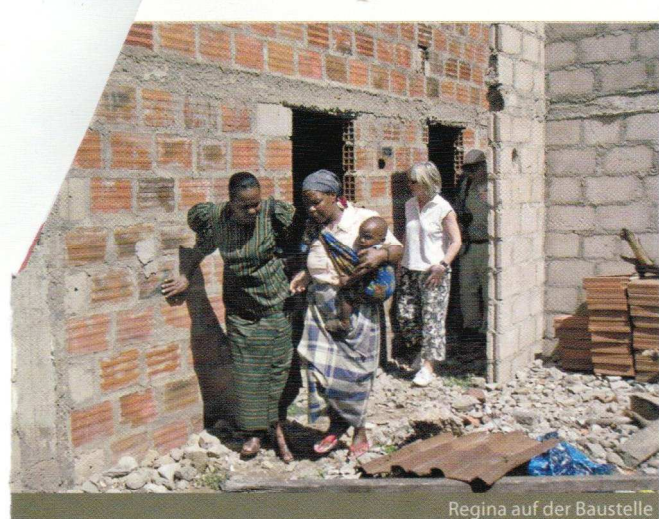
Regina aus Mossambik

Fotos: Opportunity International



**WOLFGANG BÖNSCH**

ist seit März 2006 für die Spendenbetreuung bei *Opportunity International* zuständig. Davor war er als Unternehmensberater im Osten Deutschlands aktiv.



Regina auf der Baustelle



Regina vor ihrer Hütte

**O**ppportunity International Deutschland ist Teil eines internationalen Netzwerkes, das bereits seit 35 Jahren erfolgreich die Armut in den ärmsten Regionen der Welt bekämpft. Die Organisation unterstützt arme, aber aktive Menschen ohne Zugang zu Kapital durch Kleinkreditvergabe. Mit dem Mikrokredit eröffnen diese dann ein kleines Handels- oder Handwerksgeschäft, ein Mikrobusiness, und können sich und ihre Familien zukünftig und auf Dauer selbst versorgen.

Das Konzept sieht also keine Almosenvergabe vor, sondern intensive Hilfe zur Selbsthilfe. Die Kreditnehmer werden als ernstzunehmende Geschäftspartner gesehen, nicht als passive Geldempfänger. Zusätzlich werden die Menschen zu Themen wie Unternehmensführung, Hygiene, Gesundheit, Ernährung, Aids-Prävention, Kindererziehung, Haushaltsführung und andere geschult. Dabei kommen grundsätzlich gläubige und gut geschulte Mitarbeiter aus der jeweiligen Region zum Einsatz.

Der ganzheitliche Ansatz beinhaltet außerdem die Integration der Kreditnehmer in die Trust-Bank-Gruppe deren Mitglieder füreinander bürgen und sich gegenseitig bei ihrer Geschäftsidee unterstützen. So entstehen starke Gemeinschaften selbstbewusster Menschen, die einander helfen und füreinander einstehen. Dabei kommt auch das Gebet füreinander, für die Kinder oder das Geschäft nicht zu kurz. Ganze Gruppen von bis zu 30 Familien erfahren so eine nachhaltige positive Veränderung in ihrem Leben. Auch die Umgebung wird von den sichtbaren Ergebnissen dieses Transformationsprozesses angesteckt. Positive soziale und wirtschaftliche Entwicklung entfaltet sich mitten in den Brennpunkten der Armut. Die Kleinkredite, durchschnittlich etwa 125 Euro, werden mit Zinsen zurückgezahlt. Die Rückzahlungsquote liegt bei 97% und wird wieder neu ausgeliehen. So entsteht ein Multiplikator-Effekt.

Regina (56) aus Mosambik (Bild links) ist so eine durchschnittliche Kreditnehmerin. Sie lebt mit ihren sechs Kindern und einem Enkel in den Slums der Hauptstadt Maputo. Ihr Mann hat die Familie vor einigen Jahren verlassen. Regina ist also allein für den Unterhalt ihrer Kinder und ihres Enkel verantwortlich. Durch einen

„SCHENKST DU EINEM ARMEN EINEN FISCH, SO WIRD ER EINEN TAG LANG SATT SEIN. GIBST DU IHM ABER EINE ANGEL UND LEHRST IHN, WIE MAN RICHTIG DAMIT UMGEHT, WERDEN ER UND SEINE KINDER NIE MEHR HUNGERN MÜSSEN!“

Kleinkredit sowie intensive Schulung und Betreuung durch *Opportunity International* ist sie nun in der Lage, einen kleinen Verkaufsstand für Gemüse und Lebensmittel aus der Region zu betreiben. Die Kinder wohnen zurzeit bei ihrer Schwester. Regina selbst lebt in einem einfachen Blechverschlag neben der Baustelle für ihr neues Haus. Jedes Mal, wenn Regina wieder etwas Geld übrig hat, baut sie an dessen Grundmauern. Sie arbeitet mit unerschöpflicher Energie, um wieder mit ihrer Familie unter einem Dach leben zu können. Ein weiterer Kleinkredit zur Vergrößerung ihres Marktstandes wird ihr helfen, diesen Traum wahr werden zu lassen.

Zurzeit unterstützt und trainiert *Opportunity International* über 866000 Kreditnehmer in 29 Ländern weltweit. Ein Kreditnehmer ist jeweils für durchschnittlich sechs weitere Familienmitglieder verantwortlich, die Hilfe erreicht also tatsächlich ca. 6 Millionen Menschen.

**PROFESSOR MUHAMMAD YUNUS ÜBER DIE ARBEIT VON OPPORTUNITY INTERNATIONAL:**

„Ich bin sehr beeindruckt von der Arbeit, die *Opportunity International* macht. Ich finde es besonders gut, dass sie auch richtige Banken in den Ländern aufbauen, die Mikrokredite an die Ärmsten der Armen vergeben und ich hoffe, dass sie ihr Programm so weit ausdehnen werden, wie es geht ... Die Arbeit ist sehr wichtig. Ich wünsche ihnen viel Erfolg und hoffe, dass sie die Unterstützung erhalten, die sie verdienen!“



**Muhammad Yunus** ist bengalischer Wirtschaftswissenschaftler und Begründer der *Grameen Bank* für Kleinkredite. Er berät die Regierung von Bangladesh und engagiert sich in zahlreichen Projekten und Organisationen für eine Verbesserung der Lebensbedingungen in Ländern der Dritten Welt. Für seine Verdienste in der Entwicklungszusammenarbeit bekam er 2006 den Friedensnobelpreis.

**Weitere Informationen:**

Opportunity International  
Ritterstraße 19, 33602 Bielefeld  
Tel.: 0521/96 879-225, Fax: 0521/96 879-146  
w.boensch1h@oid.org, www.oid.org